

# **Erläuterungen zum Fragebogen „Stamm- und Betriebsdaten von Kanalisationsanlagen“**

## **Allgemeines**

Vom ÖWAV - Arbeitsausschuss „Kanalbetrieb“ wurde der Fragebogen „Stamm- und Betriebsdaten von Kanalisationsanlagen“ erstellt. Ziel dieses Fragebogens ist es, die diesbezüglichen Daten der Teilnehmer an den Kanal-Nachbarschaften nach einheitlichen Kriterien zu erheben und für weitere Zwecke und Auswertungen, z. B. Leistungsdokumentation Kanalbetrieb, heranziehen zu können. Dabei sollen mit möglichst geringem Zeitaufwand die wichtigsten Daten zum Bestand und Betrieb der Kanalisation erfasst werden.

## **Was geschieht mit den Daten?**

Die Daten werden beim ÖWAV in die Datenbank für jedes KAN-Mitglied eingegeben. Die Stammdaten (Punkte 1-7, 10) dienen dabei als Grundlage für weitere Auswertungen (z. B. in Verbindung mit den Betriebsdaten) und werden z.T. auch in der jährlichen KAN-Broschüre veröffentlicht. Eine periodische Aktualisierung der Daten ist vorgesehen.

## **Wir bitten um Ihre Mitarbeit, weil**

- dadurch der Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmern effizienter gestaltet werden kann.
- Anfragen gezielter gestellt werden können und dadurch jeder KAN-Teilnehmer mit einem Betreiber in einer vergleichbaren Situation „verbunden“ werden kann.
- dadurch die Themen der KAN-Arbeit besser auf die Teilnehmer abgestimmt werden können.
- dadurch aktuelle Informationen effizienter an die betroffenen Teilnehmer verteilt werden können. (Bsp. dazu: Wenn es eine Novellierung bei der Zulassung von Kanalreinigungsfahrzeugen gibt, können Betreiber mit eigenen Fahrzeugen direkt benachrichtigt werden!).
- das Ausfüllen rasch und einfach möglich ist (sofern die Daten bekannt sind).
- die Daten auch für den eigenen Gebrauch wichtig sind und auf einfache Art und Weise erhoben, aktualisiert und abgespeichert werden können.
- dadurch auch längerfristige Entwicklungen im Zustand und Betrieb der Kanalisationsanlagen dokumentiert und damit auch interne Trendauswertungen ermöglicht werden.

## **Ausfüllhinweise:**

Der Fragebogen (doppelseitiges Formular) kann entweder

- ausgedruckt und händisch ausgefüllt und sodann per Fax oder per Post an den ÖWAV gesendet
- oder direkt am Computer ausgefüllt, abgespeichert und an den ÖWAV gemailt werden.

## **Allgemeine Angaben zum Kanalbetrieb:**

In das umrandete Feld sind die allgemeinen Information zum Kanalbetrieb (Bezeichnung/Name, KAN-Nr., Name des Ansprechpartners, Adresse, Email, Telefon/Fax) einzutragen.

Bitte unbedingt auch das Jahr eintragen, auf welches sich die folgenden Angaben beziehen! Eine einmal jährliche Aktualisierung der Eintragungen (**bis jeweils Mitte Juni**) sollte jedenfalls vorgenommen werden. Die ausgefüllten Formulare bitten wir an den ÖWAV zu übermitteln.

Der Fragebogen samt Erläuterungen kann jederzeit von der Homepage der KAN ([www.kan.at](http://www.kan.at), Rubrik KAN-Materialien/KAN-Formulare) heruntergeladen werden.

Bitte die Angaben in der verfügbaren Genauigkeit eintragen. Sofern keine exakten Daten z. B. über die Zahl der angeschlossenen Einwohner, die angeschlossenen Flächen, Länge der Kanäle etc. verfügbar sind, so ersuchen wir eine Schätzung vorzunehmen und die Angabe mit **ca.** zu versehen. Bitte sodann im Folgejahr exakte Angaben eintragen!

**Ad 1) Anzahl der an die Kanalisation angeschlossenen Einwohner im Einzugsgebiet:**

*Einzutragende Daten:* Zahl der ständigen Einwohner (inkl. Ferienwohnungen), ohne Industrie und Gewerbe, angeben.

*Hintergrund:* Bezugsgröße für diverse Auswertungen E/lfm, Fremdwasseranfall, etc.

**Ad 2) An die Mischwasserkanalisation (ohne Regenwasserkanäle) angeschlossene Fläche:**

*Einzutragende Daten:* Bitte die Gesamtfläche (befestigte und unbefestigte **abflusswirksame** Flächen) angeben.

*Hintergrund:* Auswertung für (zukünftige) Mischwasserbehandlung.

**Ad 3) Art und Länge der öffentlichen Kanalisation (Kanalnetzlänge):**

*Einzutragende Daten:* Hier bitte nur jene Orts- und Sammelkanäle angeben, die vom jeweiligen Kanalisationsbetreiber betrieben werden (ohne Hausanschlüsse - weder öffentlicher noch privater Teil).

*Hintergrund:* Die Länge der Kanalisation ist eine wichtige Bezugsgröße (für alle Auswertungen).

**Ad 4) Anzahl der Sonderbauwerke:**

*Einzutragende Daten:* Anzahl nach Art der Sonderbauwerke

*Hintergrund:* Der Betrieb der Sonderbauwerke erfolgt meist in Eigenregie, daher besonders interessant für den Erfahrungsaustausch.

**Ad 5) Kläranlage in die das Abwasser abgeleitet wird:**

*Einzutragende Daten:* Name der größten Kläranlage, Angabe der Kapazität (EW) und der KAN-Nr. Bei sehr großen Netzen und mehreren Kläranlagen bitte für jede Anlage einen Fragebogen ausfüllen.

*Hintergrund:* Wichtig für Plausibilitätsprüfung der Kanal-Daten bei Abwasserverbänden.

**Ad 6) Kanalinformationssystem (KIS, digitaler Kanalkataster) vorhanden?:**

*Einzutragende Daten:* (zutreffendes ankreuzen): Ja/ Nein

Anteil des Netzes im KIS in %.

*Hintergrund:* Abfrage, wie weit Aufbau digitaler Kataster bereits fortgeschritten.

**Ad 7) Anzahl der eigenen Kanalreinigungsfahrzeuge:**

*Einzutragende Daten:* Nur Spülfahrzeuge oder Kombifahrzeuge (Spülen und Saugen) bzw. Sonderfahrzeuge, die die gleiche Funktion erfüllen, angeben.

*Hintergrund:* Einsatz und Nutzung eigener Fahrzeuge stellen im Zusammenhang mit Kanalnetzgröße und Anzahl der Sonderbauwerke einen wesentlichen Betriebsfaktor dar.

**Ad 8) Gereinigte Kanallänge im vorangegangenen Jahr in km:**

*Einzutragende Daten:* Länge der Hauptkanäle, die im eigenen Netz gereinigt wurden (durch eigene oder fremde Fahrzeuge)

*Hintergrund:* Anteil der gereinigten Länge am Gesamtnetz ist wesentlich für die Optimierung des Kanalbetriebes.

**Ad 9) Räumgutmenge pro Jahr in Tonnen (Kanal und Sonderbauwerke):**

*Einzutragende Daten:* Räumgut, das aus dem Kanal und aus den Sonderbauwerken im Bezugsjahr geborgen wurde (egal wo es hingbracht wurde, egal ob durch eigene oder fremde Leistung).

*Hintergrund:* Zusammen mit der gereinigten Länge ist der Räumgutanteil eine gute Kennzahl für die Bewertung und für Maßnahmen zur Optimierung des Kanalbetriebes.

**Ad 10) Abwasserkataster – Indirekteinleiterverzeichnis:**

*Einzutragende Daten:* Elektronisches Verzeichnis der Indirekteinleiter vorhanden (zutreffendes ankreuzen): Ja / Nein, Anzahl der Indirekteinleiter lt. IEV (1998).

*Hintergrund:* Stand der Umsetzung der IEV (1998).

Nach dem Ausfüllen des Fragebogens kann dieser ausgedruckt, abgespeichert und sodann direkt versandt werden.

Händisch ausgefüllte Fragebögen (bitte leserlich ausfüllen!) bzw. ausgedruckte Fragebögen bitte per Fax (0043/15354064) oder per Post an den ÖWAV, Marc-Aurel-Straße 5, 1010 Wien, z. Hdn. Frau Cerny senden.

Bei direktem Versand per Email:

Button „Formular an ÖWAV senden“ anklicken, in JavaScript-Fenster eigene Email-Adresse und eigenen Namen eingeben, senden anklicken, Desktop-E-mail-Anwendung ok anklicken, Sicherheitswarnung ja anklicken, Formular erscheint im Emailprogramm und kann versendet werden.

Bei allfälligen Problemen ausgefüllten Fragebogen abspeichern und als Anhang per Email an [cerny@oewav.at](mailto:cerny@oewav.at) senden.

August 2009